

Sitzungsvorlage		Wahlperiode / Vorlagen-Nr.:
		2020-2025 SV 0371
		Datum: 24.02.2022
		Status: öffentlich
Beratungsfolge:	Ausschuss für Stadtentwicklung und Zukunft	
Federführende Stelle:	Fachbereich 5 Stadtentwicklung	

Vorstellung des Netzwerks Innenstadt NRW durch den Geschäftsführer Herrn Imorde

Bericht

Bereits im Jahr 2021 ist die Stadt Übach-Palenberg dem Netzwerk Innenstadt NRW beigetreten. Durch die Pandemie bedingt, kann eine persönliche Vorstellung des Netzwerkes leider erst jetzt erfolgen.

Herr Imorde, einer der Geschäftsführer des Netzwerkes Innenstadt, hat sich nun freundlicherweise bereit erklärt das Netzwerk noch einmal vorzustellen und über die vielfältigen Möglichkeiten und Chancen durch eine Mitgliedschaft im Netzwerk Innenstadt und über seine ersten Eindrücke und Ideen zur Stadt Übach-Palenberg berichten.

Kurzporträt des Netzwerks Innenstadt NRW:

Das Netzwerk Innenstadt NRW ist als freiwillige Arbeitsgemeinschaft von nordrhein-westfälischen Städten und Gemeinden 2008 ins Leben gerufen worden. Es ist für alle Kommunen des Landes Nordrhein-Westfalen offen. Die Geschäftsstelle mit Sitz in Münster steht als Dienstleister für die Steuerung des Netzwerks an der Schnittstelle zwischen den Mitgliedern, dem Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen sowie allen Kommunen und institutionellen Innenstadtakteuren in Nordrhein-Westfalen

Nahezu alle Städte und Gemeinden in NRW stehen vor den gleichen Herausforderungen und Problemen bezüglich der Entwicklung der Innenstädte. So vielfältig, komplex und individuell hierbei die Aufgaben sind, so breit und unterschiedlich sind auch die Ansatzmöglichkeiten, Methoden, Instrumente und Programme, diesen zu begegnen.

Ziel ist die Sicherung und Entwicklung zukunftsfähiger und attraktiver Innenstädte und Ortskerne in Nordrhein-Westfalen. Die Innenstädte und Nebenzentren sollen stabilisiert und mit Leben erfüllt werden. Daher ist es ebenfalls Ziel des Netzwerkes, den Erfahrungsaustausch der nordrhein-westfälischen Kommunen untereinander zu fördern, Innenstadtakteure zu qualifizieren sowie sie bei der Entwicklung und Umsetzung lokaler und regionaler Projekte in den Städten und Gemeinden zu unterstützen.

Die Städte und Gemeinden des Netzwerks verfügen über Erfahrungen und Fachwissen bezogen auf erfolgreiche und weniger erfolgreiche Lösungsansätze, mit denen den Herausforderungen der

Dezernent/Leiter der federführenden Stelle	Dezernent/Leiter der mitwirkenden Stelle	Kenntnisnahme des Kämmerers	Mitzeichnung sonstiger Stellen	Bürgermeister

Innenstadtentwicklung begegnet werden soll. Das Netzwerk Innenstadt NRW bündelt dies im Sinne einer kollegialen Beratung und sorgt für einen Erfahrungsaustausch zwischen den Städten und Gemeinden. Dieser Austausch wird u. a. über verschiedene Veranstaltungsformate, wie Arbeitsgruppen, den Innenstadt-Gesprächen mit der Politik und Verwaltung oder der jährlich stattfindenden Tagung Innenstadt gefördert. Dabei werden aktuelle Trends der Innenstadtentwicklung thematisiert wie z. B. Inklusion und Stadtentwicklung, Baukultur und Digitalisierung. So entsteht eine nachhaltig funktionierende Plattform für die Städte und Gemeinden, die im Ergebnis auch zu einer Kostenreduktion durch die gemeinsame Nutzung vorhandenen Know-hows führt.